Perlenband: Halsband

ÖMV/38.403

Volkskundemuseum Wien / Foto: Christa Knott

Glasperlenarbeit, bunte Glasperlen auf schwarze, sich mustermäßig kreuzende Fäden gefädelt. Geometrische Muster in Gelb, Blau, Grün, Dunkelrot und Weiß: abwechselnd Rauten in Blau, Gelb und Grün, rot umrandet, die Zwischenräume weiß gefüllt.

Mit rundköpfigen Metallheftklammern auf eine Kartonplatte mit der Bezeichnung "GLASPERLENHANDARBEITEN (GERDAN)" montiert (Muster unten).

L: 44,5 cm
B: 1,5 cm
Karton:
H: 34 cm
B: 50 cm

Objektklasse
Halsband

Hersteller/in
Flüchtling, ruthenisch

Beitragende/r
k.k. Ministerium des Innern
GND
VIAF
Verwertungsstelle für Sachgüter der Flüchtlingsfürsorge

Herkunft
Gmünd
TGN
GEONAMES

Datierung
1914-1915

Material
Glasperle
Garn

Technik
gefädelt (Perlstoffbildung)

Abbildung

Geometrisches Motiv

Sammlung
Stick- und Knüpfmuster ruthenischer Flüchtlinge im Ersten Weltkrieg

Objekt wird zitiert in
Pallestrang, Kathrin (Hg.): Stick- und Knüpfmuster ruthenischer Flüchtlinge im Ersten Weltkrieg. Aus der Sammlung des Volkskundemuseums Wien. Wien 2014, S. 52-53.

Weiterführende Informationen
Ausstellung:
"Arbeiten ruthenischer Flüchtlinge im Ersten Weltkrieg: Stick- und Knüpfmusterstücke" von 30. April bis 2. November 2014 im Österreichischen Museum für Volkskunde

Ausstellungskatalog:
Pallestrang, Kathrin (Hg.): Stick- und Knüpfmuster ruthenischer Flüchtlinge im Ersten Weltkrieg. Aus der Sammlung des Volkskundemuseums Wien. Wien 2014 (= Objekte im Fokus 4).

Mit Beiträgen von:
Kathrin Pallestrang: Musterungen - Textile Volkskunst der "Ruthenen" Galiziens bis zum Ersten Weltkrieg im Spiegel von Volkskunstforschung und Nationalismus.
Julie Thorpe: Der rote Faden der Vertreibung: Österreich-Ungarns Flüchtlinge im Ersten Weltkrieg und ihre Darstellung in der Kriegshilfe-Ausstellung von 1915.
Nina Harm: Über den Bestand "Sammlung ruthenischer Frauenarbeiten" im Volkskundemuseum.

ISBN 978-3-902381-50-7
94 S., zahlreiche Farbabbildungen, 19,- EUR
Bestellungen an: buchbestellung@volkskundemuseum.at